

Beschlussvorlage

BV-25-2025-008

öffentlich

Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes MüritzTherme

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Finanzen	<i>Datum</i> 03.02.2025
<i>Bearbeiter:</i> Tino Franke	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Röbel/Müritz (Entscheidung)	25.02.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt gemäß § 6 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 14. Juli 2017 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes MüritzTherme für das Jahr 2021 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 427.971,03 €.

Der Fehlbetrag ist entsprechend § 13 der EigVO aus dem Haushalt der Stadt Röbel/Müritz auszugleichen.

Die Veröffentlichung erfolgt nach Beschlussfassung im amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Röbel/Müritz.

Sachverhalt

Durch den Landesrechnungshof wurde für das Wirtschaftsjahr 2021 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GrantThornton AG mit der Prüfung beauftragt. Dieses Unternehmen hat den Jahresabschluss 2021 geprüft und den Prüfbericht mit dem Bestätigungsvermerk vom 20. Dezember 2024 an die Stadt übersandt. Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers enthält einen Hinweis zur Hervorhebung eines Sachverhaltes. In diesem Abschnitt macht der Abschlussprüfer auf die Ausführungen im Lagebericht (Chancen und Risiken) aufmerksam, wonach der Eigenbetrieb bis zu seiner für 2023 vorgesehenen Auflösung durch Rückführung seines Vermögens in den Stadthaushalt jährliche Verluste in Höhe von ca. 380 TEUR erzielen wird, die durch die Stadt auszugleichen sind, so dass er bis zu seiner Auflösung auf die liquiditätsmäßige Unterstützung durch die Stadt angewiesen sein wird. Die Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht sind diesbezüglich nicht modifiziert (vgl. JA, 8. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks, Seite 17).

Der Landesrechnungshof M-V hat das Begleitschreiben zu den Ausführungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bisher noch nicht übersandt. Für die Beschlussfassung ist dies jedoch unerheblich.

Mit dem Wirtschaftsplan 2021 war ein Fehlbetrag von 380.000 € geplant. Das Ergebnis hat sich um 47.971,03 € verschlechtert. Abschreibungen wurden in Höhe von 386,0 T€ geplant. Das Ergebnis beträgt 384,2 T€. Demgegenüber stehen die Erträge aus der Auflösung von

Sonderposten, die in Höhe von 300,0 T€ im Wirtschaftsplan aufgenommen wurden. Tatsächlich konnten nur 293,9 T€ an Erträgen verbucht werden. Die Abschreibungen und die Auflösung der Sonderposten zu planen gestaltet sich schwierig, da sich nicht geplante Ersatz- und Neuinvestitionen auf diese Aufwendungen/Erträge auswirken. Für sonstige betriebliche Aufwendungen (Reparaturen, Versicherung, Buchhaltungskosten, etc.) und Materialaufwendungen wurden 470,7 T€ eingeplant. Das Ergebnis beträgt insgesamt 515,8 T€.

2021 war noch geprägt von der COVID-19-Pandemie und einer unsicheren Lage. Weiterhin beeinflusste dieses Jahr der anstehende Fortgang des ehemaligen Betreibers (FUN GmbH) und der damit im Zusammenhang stehenden Gründungsphase der Röbel/Müritz Tourismus GmbH.

2021 wurden leider keine Besucherzahlen erfasst. Durch den Weggang des Betreibers und der damit verbundenen Mitnahme sämtlicher Technik und Daten, liegen für 2021 keine Auswertungsdaten vor (2020 = 81.107 Besucher, 2019 = 115.069 Besucher, 2018 = 104.897 Besucher).

2022 war das letzte vollständige Geschäftsjahr, in dem der Eigenbetrieb MüritzTherme bestand. Nach Vorlage eines geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2022 erfolgt die buchhalterische Überführung des Vermögens in den städtischen Haushalt.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☒ Ja	
Im Haushalt vorgesehen?	☐ Nein	☒ Ja, Hhst.	41800.54131000
		☐ Überplanmäßige Ausgabe	
Kosten in €	427.971,03	☐ Außerplanmäßige Ausgabe	

Anlage/n

1	MüritzTherme JAP 13.12.2021 - final (öffentlich)
---	--